

Früh übt sich...

...wer ein Meister der Bauberufe werden will!

Diesen Ratschlag befolgten die Schülerinnen und Schüler einer 7. Klasse der Carl-von-Ossietsky Hauptschule Nürnberg am 19. Mai 2010, als sie im Rahmen ihrer Berufsorientierung das BauindustrieZentrum Nürnberg-Wetzendorf besuchten.

Zunächst konnten sich die Jungen und Mädchen in einem Vortrag über die große Anzahl der Bauberufe informieren und erfuhren viel über die Möglichkeiten und Zukunftsaussichten in der bayerischen Bauindustrie.

Danach wurde es ernst, denn die interessierten jungen Besucher wechselten von der Theorie in die Praxis: An verschiedenen Arbeitsstationen in den Werkhallen konnten sie ihr handwerkliches Geschick selbst ausprobieren. Dabei wurden sie von Lehrlingen, die derzeit ihre überbetriebliche Ausbildung im BauindustrieZentrum absolvieren, fachmännisch angeleitet und unterstützt. Die Auszubildenden beantworteten dabei auch gleich die zahlreichen Fragen der Schülerinnen und Schüler, die begeistert waren, die gewünschten Informationen gleich „aus erster Hand“ zu bekommen. Fragen wie „Was lernst Du?“, „Macht die Ausbildung Spaß?“, „Ist der Beruf schwer?“ oder „Bei welcher Firma machst Du die Ausbildung?“ standen dabei ganz vorne an.

Wie das Abschlussgespräch am Ende dieses Berufsorientierungstages zeigte, hat es allen Teilnehmern sehr gut gefallen. Viele der Schülerinnen und Schüler dachten gleich weiter und erkundigten sich nach möglichen Praktikumsstellen in Bauberufen für das nächste Schuljahr.

Das Angebot des Bayerischen Bauindustrieverbandes zu einem solchen Berufsorientierungstag im BauindustrieZentrum stößt bei den Schulen in und um Nürnberg auf großen Anklang und die Nachfrage ist enorm. Einige Schulen haben die Gelegenheit längst genutzt, ihren Schülerinnen und Schülern einen Einblick in die Bauberufe zu ermöglichen, mit zahlreichen weiteren Schulen sind bereits Informationstage geplant.



